



Württembergische  
Schwesternschaft  
vom Roten Kreuz e.V.



## Pressemeldung

### Rotkreuzschwestern im Einsatz gegen Covid-19

Stuttgart, 17.04.2020

**Gemeinsam gegen das Coronavirus – unter diesem Motto setzt sich die gesamte Rotkreuzfamilie auch hier in Baden-Württemberg für den Schutz und die Versorgung der Bevölkerung ein. Neben den Kreisverbänden unterstützen auch DRK-Schwesternschaften die örtlichen Behörden partnerschaftlich. Rotkreuzschwestern und Mitglieder der Württembergischen Schwesternschaft vom Roten Kreuz e.V. (WSSRK) befinden sich unter anderem in einer Quarantänestation in Stuttgart sowie eine Teststation in Herrenberg im Einsatz.**

Die DRK Schwesternschaften erfüllen gemäß ihrer Satzung in Krisenzeiten wie der aktuellen SARS-CoV-2-Pandemie eine essentielle gesamtgesellschaftliche Aufgabe indem sie schnell und unbürokratisch fachkundiges Pflegepersonal stellen.

So unterstützen Rotkreuzschwestern in einer Quarantänestation, welche die Stadt Stuttgart gemeinsam mit den Kollegen des DRK Kreisverbands Stuttgart für Geflüchtete sowie Menschen ohne festen Wohnsitz eingerichtet hat. Bereits vor Einrichtungseröffnung halfen Mitglieder beim medizinischen und organisatorischen Aufbau. In enger Zusammenarbeit mit dem DRK und der Flüchtlingshilfe wurden Dienstleistungspläne geschrieben, Material beschafft bzw. das Gebäude mit einer Schleuse aufgerüstet.

Im laufenden Betrieb sind die Aufgaben der Rotkreuzschwestern neben der Patientenaufnahme, die tägliche gesundheitliche Versorgung, die fachgerechte Desinfektion kontaminierter Oberflächen aber auch die soziale Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner.

„Covid-19 ist eine Herausforderung für unsere gesamte Gesellschaft“, so Ulrike Moor, welche den Aufbau der Einrichtung intensiv unterstützte. „Für meine Kolleginnen und mich war sofort klar, dass wir helfen, wenn wir gebraucht werden und so konnten wir schnell ein professionelles Team zusammenstellen.“

Auch außerhalb der Landeshauptstadt sind Mitglieder der WSSRK aktiv. Ein weiterer Einsatzort ist ein ambulantes Corona-Testzentrum in Herrenberg, welches Anfang März für den Landkreis Böblingen errichtet wurde. Dort übernehmen Rotkreuzschwestern unter anderem die Anmeldung der zu testenden Personen, die Abstrichentnahme für den Nachweis von Covid-19 sowie die Vorbereitung der Proberöhrchen für die Untersuchung im Labor.

Württembergische  
Schwesternschaft  
vom Roten Kreuz e. V.

Bereich  
Öffentlichkeitsarbeit

Relenbergstr. 90  
D-70174 Stuttgart

Tel.: 0711 2022 - 0  
Fax: 0711 2022 - 120  
verwaltung@wssrk.de  
www.wssrk.de

Katrin Keßler, M.A.  
Pressesprecherin  
Referentin der  
Vorstandsvorsitzenden

Tel.: 0711 2022 - 110  
Fax: 0711 2022 - 120  
katrin.kessler@wssrk.de

Asli Özdemir  
Referentin für  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0711 20 22 - 125  
Fax: 0711 20 22 - 120  
asli.oezdemir@wssrk.de

**Die Württembergische  
Schwesternschaft vom  
Roten Kreuz e. V.**

ist ein gemeinnütziger  
Zusammenschluss von  
professionellen Pflegekräften  
mit dem Zweck der Förderung  
der öffentlichen  
Gesundheitspflege. Sie ist  
Teil der weltweiten Rotkreuz-  
und Rothalbmondbewegung.

Als eingetragener Verein mit  
rund 1.800 Mitgliedern ist die  
Schwesternschaft  
demokratisch und  
überkonfessionell organisiert.  
Neben der Ausbildung im  
Pflegebereich zählen  
Förderung,  
Weiterqualifizierung,  
Interessenvertretung und  
Absicherung der Mitglieder zu  
ihren Kernaufgaben.

Die Württembergische  
Schwesternschaft vom Roten  
Kreuz e. V. ist eine von 31  
DRK-Schwesternschaften mit  
bundesweit rund 20.000  
Mitgliedern. Dachorganisation  
ist der Verband der  
Schwesternschaften vom  
Deutschen Roten Kreuz e. V.  
in Berlin.



**Württembergische  
Schwesternschaft  
vom Roten Kreuz e.V.**



Susanne Scheck, Oberin und Vorstandsvorsitzende zu den Einsätzen:  
„Fachkundiges Personal wird derzeit überall gebraucht. Die DRK-Schwesterenschaften sind als Teil der weltweiten Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung in der aktuellen Krise eine wichtige und verlässliche Säule unseres Gesundheitssystem. Wir sind dankbar, dass sich unsere Mitglieder so über die Maßen hinaus engagieren. Es zeigt sich: Auf uns ist Verlass.“

Die WSSRK arbeitet eng mit allen Teilen des DRK zusammen, welches wiederum bei seinen Einsätzen in Teststellen, Fieberambulanzen, Sichtungsstellen o.ä. im Auftrag der Behörden in den Stadt- und Landkreisen tätig ist.

### **Zur Württembergischen Schwesternschaft vom Roten Kreuz e. V. selbst:**

Rund 1.800 Mitglieder gehören der Württembergischen Schwesternschaft vom Roten Kreuz (WSSRK) an, die ihren Hauptsitz in Stuttgart hat. Mit über 80 Kooperationspartnern in Stuttgart und der Region verbindet die Württembergische Schwesternschaft eine teils jahrzehntelange, enge Zusammenarbeit. Zu den Partnern der Rotkreuzschwesterenschaft zählt u.a. das Klinikum Stuttgart, die Sana Kliniken Stuttgart, der Klinikverbund Südwest, die medius Kliniken, das Christophsbad sowie die Alb Fils Kliniken. Darüber hinaus betreibt die Württembergische Schwesternschaft eigene Einrichtungen in der Altenpflege an den Standorten Stuttgart und Sindelfingen.

### **Zur Aufgabe als Teil der Nationalen Hilfsgesellschaft vom Deutschen Roten Kreuz:**

Die DRK Schwesterenschaften sind als wesentliche medizinische Komponente der Nationalen Hilfsgesellschaft vom Roten Kreuz sowohl das Rückgrat zur Unterstützung des Sanitätsdienstes der Bundeswehr gemäß den Genfer Abkommen als auch der wesentliche medizinische Personalbestand der Nationalen Hilfsgesellschaft vom Roten Kreuz für den Krisenfall, den Zivilschutz und der Katastrophenhilfe sowie den Konfliktfall gemäß DRK Gesetz und der Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetze des Bundes und der Länder.

Die bundesweit 20.000 Rotkreuzschwestern der 31 DRK Schwesterenschaften sind im Alltag regelhaft in das Gesundheits-, Pflege- und Sozialsystem der Bundesrepublik Deutschland eingebunden.

### **Ihr Kontakt für weitere Informationen:**

Katrin Keßler, M.A.  
Pressesprecherin  
Referentin der Vorstandsvorsitzenden  
Telefon: 0711 - 20 22 - 110  
Email: [katrin.kessler@wssrk.de](mailto:katrin.kessler@wssrk.de)



Württembergische  
Schwesternschaft  
vom Roten Kreuz e.V.



**Informationsangebot des  
Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg:**

Bei Fragen zum Coronavirus können sich Bürgerinnen und Bürger werktags zwischen 9 und 16 Uhr unter der Telefonnummer 0711/904-39555 an eine eigens eingerichtete Hotline des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg wenden.